

Einbau neuer Türpappen

Ich habe mir die Türpappen bei Alex (Sifatek.de) bestellt.

Dort gibt es auch passende Tüllen und Klammern.

Ich habe mich für die Tüllen vom 66er Käfer entschieden und die schmalen Klammern vom T2. Eine gute Entscheidung.

Die Türfolie habe ich bei Ford gekauft, die ist leider etwas schmal und muss einmal gestückelt werden. Also doch lieber bei Opel vorbei gehen (3-4m). (Bei mir war es ein Kombi Händler, der wohl lieber die Ford Folie los werden wollte.)

Dann habe ich noch 3mm Butyl Dichtband und eine Kartusche Sikaflex besorgt.

Und nun zum Einbau:

1. Ausbau der alten Türpappen:



Dazu müssen Türgriff, Fensterkurbel und Türöffner demontiert werden.

Dann kann man die alte Türpappe abnehmen. Nun die vermutlich alte defekte Türfolie und Stopfen entfernen und den Untergrund mit Silikonentferner reinigen.

2. Türschloss warten

Bei der Gelegenheit sollte man die Gunst der Stunde nutzen und einmal den Schließzylinder vom Türschloss zu reinigen und neu zu fetten.

Dazu müssen die beiden Inbusschrauben gelöst werden und man hat den Türgriff in der Hand. Nun geht man in die Werkstatt und schafft sich eine Arbeitsfläche wo man auch fliegende Federn wieder findet.

Nun die Schraube vom Schließzylinder entfernen und die Rückstellfeder runter nehmen:



Dann den Schlüssel in das Schloss stecken und den Zylinder raus drücken. Je nach dem wann der Zylinder das letzte mal gereinigt wurde, kann man nun erkennen, das viele Plättchen gar nicht mehr beweglich sind. (Sicherheitslücke)

Je nach Zustand muss man nun entscheiden, ob man einfach neu fettet, oder ob man alle Plättchen raus nimmt und eine Grundreinigung durchführt. (Beim rausnehmen der Plättchen auf die kleinen Federn aufpassen.)



Die Platten müssen hinterher wieder in der gleichen Reihenfolge in das Schloss, also merken! Sollte man sich die Reihenfolge nicht gemerkt haben wie folgt vorgehen:

In die letzte Öffnung ein Plättchen schieben und mit den Schlüssel ins Schloss schieben. Das Plättchen muss wenn es richtig ist bündig am Zylinder anliegen. Wenn es raus guckt ein anderes probieren. Auf die Art und Weise dann nach vorne durcharbeiten. Das geht recht zügig.

Dann den Zylinder in den Griff schieben, die hintere Feder drauf setzen und den Schließer wieder westschrauben.

Jetzt kann der Griff wieder an der Tür (neue Gummiunterlagen?) montiert werden.

3. Unteres Loch verschließen

Folie an die Tür anhalten, und mit einem Edding die Kontur des unteren Loches nachmalen. Dann die Folie mit etwas überstand ausschneiden. Ich habe nun Sikaflex genommen und entlang des Lchs eine dünne Wulst gesetzt.

Dann die Folie andrücken. Damit ist das untere Loch zu und es kann hier kein Wasser rein kommen.



4. Hängende Folie befestigen

Ich habe mich dazu entschieden, die doppelte Lage nicht an der Folie zu machen, sondern die Tropf-folie direkt an der Tür zu befestigen.

Dann kann man das in ruhe positionieren. Also wieder an der Tür die Folie anlegen, Maß nehmen und ausschneiden. Dann habe ich an der oberen Kante ein Stück Butylklebeschnur gesetzt. (Kann man auch mit dem Sikaflex machen.)

Dann die Folie positionieren. Die muss an der Türaußenseite durch den kleinen Spalt von außen nach innen geführt werden und auf der Fahrzeugseite bis zum Rand der Öffnung reichen.



Bei der Variante mit Sikaflex kann man die Folie dann mit Gaffa Band fixieren, dann verrutscht nichts mehr.

Die übrigen Löcher in der Tür habe ich auch alle mit Gaffa Band zu geklebt. Damit sind schon mal die möglichen Öffnungen für Wassereintrich minimiert.

5. Große Türfolie

Die Bereiche um Fensterkurbel und Türöffner mit 10mm Schaumstoff Hinterfütern.

(Ich habe das mit doppelseitigem Klebeband fixiert.)

Die große Folie auf die neue Türpappe legen und anzeichnen. (etwas kleiner als die Türpappe)
Dann ausschneiden.

Nun die Butylschnur an die Tür kleben. Ich bin an der Innen kante der Löcher für die Stopfen entlang gegangen.

An der unteren Kante habe ich noch mit Sikaflex den Wasserablauf zu dem kleinem Loch gelgt.

Dann die zugeschnittene Folie nehmen und vorsichtig positionieren.

Wenn sie richtig hängt einmal überall entlang der Klebeschnur richtig fest drücken. (So das der Kleber nicht mehr so stark aufrägt.)

Dann mit einem scharfen Cutter die Löcher für die Tüllen einschneiden und die Löcher für den Türgriff und die Fensterkurbel ausschneiden.



6. Türstopfen

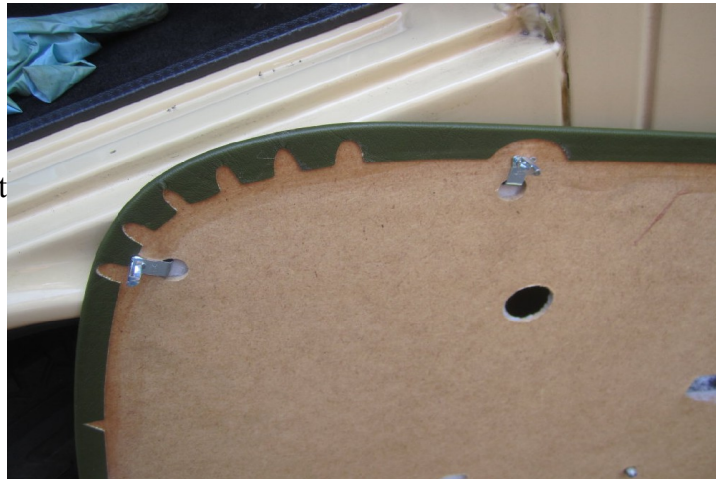
Ich habe die Türstopfen mit einem 4mm Zelthering eingeführt. Dabei muss man langsam vorgehen, damit man die Stopfen nicht beschädigt. (Mir ist einer kaputt gegangen)



7. Klammern Positionieren

Nun die Klammern in die Öffnungen der Türpappen einführen und Positionieren. Dazu oben anfangen und nach unten arbeiten. Zwischendurch immer mal wieder an den Stopfen anhalten. Aber nicht beim Anprobieren komplett rein Drücken, die Tüllen werden ja nicht besser vom rein und raus.

Wenn man dann alle Klammern positioniert hat, die Türpappe erst oben endgültig an drücken. Und dann nach unten durch arbeiten. Die Klammern halt vor dem Pressen noch fein justieren. Dann Griff, Öffner und Kurbel wieder montieren.



8. fertig



Materialliste:

- 50 Tüllen
- 50 Stopfen
- 2 Türpappen
- 3-4m Türfolie
- 5m Butyl Klebeschnur
- 1 Sikaflex
- Gaffa Band

Die Passgenauigkeit der Pappen ist super und mit den Käfer Tüllen liegt die auch plan an. Top!

Danke Alex.

Viele Grüße,

Thomas (Tanas&Thomas_t2b)